



Kommunikation Motorsport

Daniel Schuster

Telefon: +49 841 89-38009

E-Mail: daniel2.schuster@audi.de

www.audi-mediacyber.com

Des Meisters neue Kleider: René Rast fährt in Rot

- **Alle Audi RS 5 DTM in der Saison 2018 mit neuen Designs**
- **DTM-Champion startet im roten Audi Sport RS 5 DTM**
- **Erster Auftritt bei Testfahrten in Hockenheim vom 9. bis 12. April**

Neuburg a. d. Donau, 8. April 2018 – Gleiche Nummer, aber neue Farbe für den DTM-Meister: Titelverteidiger René Rast startet 2018 mit einem roten Audi Sport RS 5 DTM in die Saison.

Audi hat das Meisterauto des Vorjahres an das veränderte Reglement angepasst und gleichzeitig die Designs aller Audi RS 5 DTM aufgefrischt. René Rast startet dabei in der Saison 2018 nicht mit der Nummer 1 des DTM-Champions, sondern weiter mit der Startnummer 33, die ihm im vergangenen Jahr Glück brachte. Dafür ist sein Audi Sport RS 5 DTM nicht mehr schwarz, sondern rot wie die Raute von Audi Sport.

Der Schaeffler Audi RS 5 DTM von Mike Rockenfeller ist in diesem Jahr erstmals weiß-grün. Schaeffler ist seit 2011 Partner von Audi; das Design war seitdem stets gelb-grün gewesen. Nachdem Audi bereits den e-tron FE04 in der Elektro-Rennserie Formel E an die neuen Farben angepasst hat, folgt nun auch das DTM-Auto.

Ausgebaut wurde die Partnerschaft mit der BP Group: Warb das Unternehmen für seine Produkte Aral Ultimate (Kraftstoff) und Castrol EDGE (Motorenöl) bisher auf einem Audi RS 5 DTM, starten 2018 zwei Autos in den Farben des Konzerns: Nico Müller pilotiert den Castrol EDGE Audi RS 5 DTM, DTM-Neuling Robin Frijns den Aral Ultimate Audi RS 5 DTM.

Eine Konstante im Audi-Aufgebot für die DTM ist Jamie Green: Der Brite tritt auch 2018 im markanten Orange der Hoffmann Group an. Der Anbieter von Qualitätswerkzeugen ist bereits im fünften Jahr Partner von Audi und Green.

Umgewöhnen müssen sich die Fans von Loïc Duval: Der Franzose fährt 2018 einen schwarzen Audi Sport RS 5 DTM. Für seine zweite DTM-Saison hat er zudem eine neue Startnummer gewählt: „Die 28 ist die Nummer des französischen Departements, in dem ich geboren wurde. Sie hat mich mein Leben lang begleitet.“

Mit dem dänischen Familienunternehmen MASCOT WORKWEAR, das Arbeitskleidung und Sicherheitsschuhe entwickelt, hat Audi in der DTM einen neuen Bekleidungspartner gewonnen.



Weitere Partner sind Akrapovič (Auspuffanlagen), MegaRide (Fahrodynamik-Software), Alpinestars (Rennbekleidung), Gerolsteiner (Mineralwasser und Erfrischungsgetränke), die Privatbrauerei Hofmühl und MAN Nutzfahrzeuge.

„Wir sind stolz, bei unserem Projekt Titelverteidigung auf starke Partner vertrauen zu können“, sagt Audi-Motorsportchef Dieter Gass. „2018 möchten wir wieder so viele Titel wie möglich holen, in erster Linie natürlich den Fahrertitel, der in der DTM den größten Stellenwert besitzt.“

Die neue DTM-Saison beginnt am 5. und 6. Mai auf dem Hockenheimring. Auf der Rennstrecke in Baden-Württemberg finden von Montag (9. April) bis Donnerstag (12. April) auch die abschließenden Testfahrten vor dem Saisonstart statt.

Die Audi-Teams in der DTM 2018

Audi Sport Team Abt Sportsline

#4 Robin Frijns (NL), Aral Ultimate Audi RS 5 DTM (Ingenieur: Michael Petit)
#51 Nico Müller (CH), Castrol EDGE Audi RS 5 DTM (Felix Fechner)

Audi Sport Team Phoenix

#28 Loïc Duval (F), Audi Sport RS 5 DTM (Gabriele Delli Colli)
#99 Mike Rockenfeller (D), Schaeffler Audi RS 5 DTM (Laurent Fedacou)

Audi Sport Team Rosberg

#33 René Rast (D), Audi Sport RS 5 DTM (Florian Rinkes)
#53 Jamie Green (GB), Hoffmann Group Audi RS 5 DTM (Erich Baumgärtner)

– Ende –

Der Audi Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2017 hat der Audi Konzern rund 1,878 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.815 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.900 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Bei einem Umsatz von € 60,1 Mrd. erzielte der Premiumhersteller im Geschäftsjahr 2017 ein Operatives Ergebnis von € 5,1 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.